

Pure Sicherheit

Römer 8,31-39

Predigt vom 05.12.2021
André Töws

1. Unanfechtbar verteidigt! (V. 31-34)

- a. Lektion
 - i. Gott ist für uns. Dies hat er vor allem darin gezeigt, dass er uns seinen Sohn gegeben hat. Wenn Gott für uns ist, kann niemand unsere Rettung torpedieren (V. 31-32)
 - ii. Niemand kann gegen uns Christen wirksam Anklage erheben, weil Gott, der höchste Richter, in der Rechtfertigung sein Urteil schon gesprochen hat (V. 33). Ebenso kann niemand ein Kind Gottes verdammen, weil Christus, der gestorben und auferstanden ist, sich für uns verwendet (V. 34).
- b. Anwendung/Austausch
 - i. Welche anklagende bzw. verdammende Gedanken machen dir zu schaffen?
 - ii. Fällt es dir leicht, diese Gedanken einzuordnen?
 - iii. Wie können wir mit solchen Gedanken umgehen?

2. Unendlich geliebt! (V. 35-39)

- a. Lektion
 - i. Keine Leidsituation – wie auch immer geartet – kann uns von der Liebe Gottes scheiden. Gottes Liebe bewahrt uns nicht vor Leid, aber sie bleibt auch im Leid für uns bestehen. Die Liebe siegt! (V. 35-37)
 - ii. Nichts, was im Leben oder im Sterben passiert, kann Gott davon abhalten, uns zu lieben.
 - iii. Keine finsternen Mächte können uns von der Liebe Gottes trennen.
 - iv. Nichts, was gegenwärtig passiert oder zukünftig passieren wird, kann uns von der Liebe Gottes trennen.
 - v. Es gibt keinen Ort auf dieser Welt und im gesamten Universum, wohin die Liebe Gottes uns nicht begleiten würde.
- b. Anwendung/Austausch
 - i. Was würdest du einer Person sagen, die an der Liebe Gottes zweifelt, weil sie Gottes Liebe aktuell scheinbar nicht erfährt?
 - ii. Wir sind unendlich geliebt. Wie kann sich diese Wahrheit auf Ängste und Sorgen in unserem Leben auswirken?
 - iii. Was macht dir aktuell Angst? Wie kannst du diesen Satz für dich vervollständigen: Ich bin davon überzeugt, dass kein/keine ... mich trennen kann, von der Liebe Christi.